

Pädagogisches Konzept

Kindergarten Wichtelhaus

Rathausstraße 4a

82205 Gilching

info@kindergarten-wichtelhaus-gilching.de

08105-5611

Konzept: Das Kindergartenteam

Träger: Gemeinde Gilching, Rathausplatz 1, 82205 Gilching

Liebe auf den „zweiten“ Blick- Unser Kindergarten stellt sich vor...

Zwischen Römerstraße und dem Waldgebiet „Am Steinberg“ befindet sich das Wichtelhaus.

In familiärer Atmosphäre betreuen wir 44 Kinder in zwei Wichtelgruppen. Zuständig dafür sind jeweils zwei Erzieherinnen und eine Kinderpflegerin sowie eine Teilzeitkraft und jährlich wechselnden FSJ Praktikanten/Praktikantinnen.

3-jährige bis zur Einschulung genießen in freundlichen und liebevoll gestalteten Räumen ihre Kindergartenzeit.

Der gemütliche Garten und der naheliegende Wald bieten den Kindern großen Raum für Spiel, Bewegung und Natur Erfahrungen.

Von Kopf bis Fuß... Das braucht Ihr Kind im Kindergarten:

- Untersuchungsheft & Impfpass des Kinderarztes zur Einsicht
- geschlossene Hausschuhe mit rutschfester Sohle
- Turnschlappchen für den Turnraum
- einen Ordner für das Portfolio (Dokumentationsinstrument)
- Wechselwäsche in richtiger Größe (1mal)
- Matschhose und Matschjacke
- Gummistiefel

Im Sommer: ausreichend Sonnenschutz (Käppi, Hut, Sonnencreme,...)

Im Winter : Handschuhe, Schneeanzug/Schneehose, Mütze, warme und wasserabweisende Schuhe

Waldtag : Rucksack (mit Brustgurt), feste Schuhe, Sitzkissen, wiederverschließbare Flasche

→Wichtig: bitte alles mit Namen beschriften um Verwechslungen zu vermeiden.

Sesam öffne dich....

Wir betreuen die blauen und roten Wichtel täglich von

7.15 bis 16.00 Uhr

Je nach Buchungszeiten von 7.15 bis 08.45 Uhr können alle Kinder kommen. Um 8.45 Uhr beginnt unsere pädagogische Kernzeit.

Abholzeiten: 12.45 - 13.00 Uhr
 13.45 - 14.00 Uhr
 14.45 - 15.00 Uhr
 15.00 - 16.00 Uhr

Über unsere Schließzeiten informieren wir Sie zu Beginn des Kindergartenjahres. Bitte seien Sie Ihren Kindern ein gutes Vorbild und holen Sie Ihr Kind pünktlich ab.

Aktuelle Information finden Sie immer an der Pinnwand neben der Bürotür sowie an der Türe der jeweiligen Gruppenräume.

Gut Ding will Weile haben...

Nach der individuellen Begrüßung hat Ihr Kind bei uns die Möglichkeit

Spielpartner, Spieldauer, Spielmaterial und Spielort

frei zu wählen.

Zur Verfügung stehen in dieser Zeit:

- *der Maltisch: Stifte verschiedener Art, Papier, Schere, Kleber, Wolle,...
- *die Spieltische: von Zeit zu Zeit wechselnden Spielsachen wie Puzzles, Brettspiele, Konzentration -und Geschicklichkeitsspielen,...
- *die Bauecke: Bausteine, Eisenbahn, Tiere, Lego, Magnete,...
- *die Puppenecke: Kinderküche, Rollenspielmaterial,
- *das Bücherregal: mit vielen verschiedenen Bilder - und Sachbüchern
- *der Bewegungsraum: viel Platz zum Turnen, laufen,...
- *der Gang: ein weiterer Raum zum Spielen

Themenbezogen bieten wir unterschiedliche Projekte und Angebote an.

Um 08:45 Uhr fängt unser Tag mit dem gemeinsamen Begrüßungskreis an.

Nach dem Begrüßungskreis können die Kinder entscheiden, ob sie weiterspielen oder Brotzeit machen. Nach der Brotzeit räumen sie selbstständig ihr Geschirr in die Spülmaschine und helfen beim Wischen der Tische. Danach ist Zeit für gezielte Beschäftigungen oder das Spiel im Garten bzw. im Wald.

Waldtag:

Beide Gruppen gehen einmal in der Woche in den Wald. Hierbei lernen die Kinder unsere Natur mit allen Sinnen kennen, können sie beobachten und eine Achtsamkeit gegenüber Tieren und Pflanzen entwickeln. Der Wald regt zu Bewegung an und Herausforderungen werden angenommen. Wir haben mit den Kindern gemeinsam Waldregeln entwickelt, die wir vor Beginn des Tages besprechen.

Kinder wollen nicht nur „spielen“ unser pädagogischer Ansatz

Im Freispiel haben die Kinder die Möglichkeit:

*soziale Werte zu erfahren durch

→ das Einüben, Akzeptieren und Einhalten von sozialen Regeln

→ das Annehmen von Grenzen

*Lebenspraktische Erfahrungen zu sammeln durch

→ gemeinsames Kochen und Backen

→ hauswirtschaftliche Tätigkeiten

→ die Übernahme von Verantwortung für eigene und allgemeine Dinge

*Selbstständigkeit zu erfahren

→ als Teil der Gruppe

→ durch freie Wahl des Spielpartners, des Materials und der Spieldauer

*Gemeinschaft zu erleben bei

→ Kinder - und Familienfesten, Ausflügen,...

* Sprache zu erleben in

→ Rollenspielen, Gesprächen, Geschichten, Märchen, Theater,....

* Kreativität zu erleben beim

→ Malen, Falten, Kneten, Schneiden, Tönen, Basteln,...

*Musik und Rhythmik zu erleben mit

→ Liedern, Klanggeschichten, Tänzern,...

→ den Umgang mit Instrumenten

*Natur zu erleben durch

→ einen fest im Wochenplan integrierten Naturtag

*Partizipation und Selbstwirksamkeit zu erleben durch

→ eine regelmäßige Kinderkonferenz in der die vergangene Woche reflektiert und das Austauschen von Meinungen geübt wird

*den Körper zu erleben durch

→ Erlebnisturnen, Gymnastik, Bewegungsübungen,

Partizipation im Gruppenalltag

Definition:

Partizipation bedeutet „Teilhabe“, die Beteiligung, Teilnahme und Teilhabe an Abläufen. Weiter kann Partizipation mit demokratischen Prinzipien und

Erziehungsstilen, Handlungsfähigkeit, Selbstständigkeit, Reflexivität, und Verantwortungsfähigkeit beschrieben werden.

Wir wollen, dass die Kinder sich an der Gestaltung des täglichen Zusammenlebens beteiligen und ihre eigenen Bildungsprozesse mitbestimmen können. Die Kinder haben die Möglichkeit, selbst darüber zu entscheiden, mit was und mit wem sie sich im Laufe des Kita-Tages beschäftigen wollen. Alle Spiel- und Beschäftigungsmaterialien sind für die Kinder frei zugänglich.

Die Vorschläge der Kinder werden ernst genommen, wir überprüfen sie hinsichtlich der Umsetzungsmöglichkeiten. Dabei begegnen wir ihnen ehrlich und authentisch, regen sie zum Erkunden an, greifen in Situationen fragend ein und ermöglichen und unterstützen die Kinder in ihrer Eigenaktivität.

Übergänge als Chance

Um den Kindern den Einstieg in den Kindergarten zu erleichtern bieten wir ausführliche Anmeldegespräche, Schnuppernachmittag, Tag der offenen Tür, Begleitung der Kinder und deren Eltern bei der Eingewöhnung durch Gespräche, Präsenz und liebevolle Begleitung in den ersten Wochen.

Für Ihre Kinder machen wir den Alltag zum Erlebnis....

Ein erlebnisreicher Kindertag endet für die ersten Kinder um 12.45 - 13.00 Uhr

Die Kinder die länger bleiben machen um 13.00 Uhr eine gemeinsame Brotzeit, oder haben die Möglichkeit ein warmes Mittagessen zu essen.

Nicht nur in der Freispielzeit....

begleiten, unterstützen, motivieren und stärken wir Ihr Kind in seinem Tun.

Wir wollen, dass es in einem sicheren, geborgenen Umfeld spielerisch wichtige Basiskompetenzen wie z.B.

- Selbstständigkeit
- Selbstvertrauen
- Selbstbewusstsein und
- Soziales Verhalten
einüben kann.

Wir arbeiten mit jährlich wechselnden Jahresthemen. Diese Themen sollen einen inhaltlichen roten Faden, der sich durch das gemeinsame Jahr zieht, darstellen. Wir legen diesbezüglich für jedes einzelne Kind ein Portfolio zur Dokumentation an um Lernprozesse und -Fortschritte der Kinder sichtbar zu machen. Zudem verwenden wir das Salzburger Beobachtungskonzept um alle Bereiche abzudecken.

Wir arbeiten durch den gesetzlichen Auftrag mit dem bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan.

Zusätzlich ist uns das BayKiBiG §9a bekannt (Kinderschutzauftrag).

Schwerpunktmäßig achten wir auf:

- sprachliche Bildung und Förderung
- Naturwissenschaftliche Bildung
- Bewegungserziehung
- gesundheitliche Bildung und Erziehung
- ästhetische, bildnerische und kulturelle Bildung und Erziehung
- Selbstständigkeitserziehung in jeglicher Hinsicht
- Integration von Kindern mit Migrationshintergrund
- Natur- und Umwelterziehung

Elternarbeit wird bei uns groß geschrieben, da wir Sie und Ihr Kind ernst nehmen und nur Hand in Hand gemeinsam stark sind.

Zur Elternarbeit gehören:

- Elterngespräche über Lern- und Entwicklungsprozesse der Kinder

- Elternabende
- Der Elternbeirat als Vertreter und Unterstützer
- Möglichkeit zur Hospitation
- Mitarbeit bei Aktionen, Einbringen von Ideen, Begleitung bei Ausflügen
- Tür - und Angelgespräche
- Beratung und Unterstützung in Erziehungsfragen
- **Beschwerden werden ernst genommen**

Dazu gehört, dass Eltern ihre Meinung in die dafür vorgesehene Beschwerdebox im Eingangsbereich abgegeben können. Zudem findet einmal Jährlich eine Elternbefragung statt. Der Elternbeirat steht zur Vermittlung bei Differenzen zur Seite.

„Wir können ruhig unterschiedlicher Meinung sein, wenn wir uns verstehen“

Das Wichtelhaus bietet den Kindern die in die Schule kommen:

- Vorschuleinheiten
- Projekte und Ausflüge in der Umgebung
- Schulkinderfest
- Individuelle Schultüten
- Schnupperschulbesuch
- Erste- Hilfe- Kurs
- Gemeinsamer Schulelternabend mit der Grundschule und dem Kindergarten
- Spezielle Schulelterngespräche

Durch Kooperation Kindergarten - Grundschule wird den Kindern der Übergang in die Grundschule erleichtert.

Ausländische Vorschulkinder und sprachauffällige Kinder nehmen kostenlos an einem Vorkurs Deutsch teil, der in der Grundschule stattfindet.

Diese Kinder werden mit dem Seldak und dem Sismik Bogen eingeschätzt.

Wir bieten Ihnen und Ihren Kindern

- individuelle Familienfeste
- Buchverkaufsausstellungen
- Ausflüge

- Schultheatervorstellungen

Wir gehen auf „Nummer sicher“

und arbeiten zum Wohle Ihres Kindes zusammen mit

- * der Frühförderstelle
- * dem Jugendamt
- * Fachdienste
- * den Schulen
- * den Ärzten
- * dem Gesundheitsamt
- * div. Therapeuten
- * und den ortsansässigen Kindergärten

Bevor wir mit Dritten über Ihr Kind sprechen, holen wir uns Ihr Einverständnis.

Gut zu wissen....

Bitte informieren Sie uns über

- Besonderheiten Ihres Kindes z.B. körperliche Beeinträchtigungen
- Veränderungen in der Familie z.B. Tod, Scheidung, Trennung
- das aktuelle Befinden Ihres Kindes
- Adressen und Telefonnummernänderung
- Abwesenheit bei Krankheit, Urlaub, Kur...
- die Abholung Ihres Kindes (Fahrgemeinschaften, fremde Personen)

Damit wir gezielt auf die Bedürfnisse und die aktuelle Situation Ihres Kindes eingehen können.

Qualität zum bezahlbaren Preis

Sie können Ihren Kindergartenplatz individuell buchen:

Buchungszeit:

➤ 3-4 Stunden	135,00 Euro
➤ 4-5 Stunden	150,00 Euro
➤ 5-6 Stunden	165,00 Euro
➤ 6-7 Stunden	180,00 Euro
➤ 7-8 Stunden	195,00 Euro
➤ 8-9 Stunden	210,00 Euro
➤ 9-10 Stunden	225,00 Euro

Infektiöse Angelegenheiten

- bitte entschuldigen Sie Ihr Kind, wenn es krank ist
- stark erkältete, fieberhafte und geschwächte Kinder gehören nicht in den Kindergarten
- ansteckende Krankheiten - auch in der Familie - melden Sie bitte umgehend im Kindergarten
- ein ärztliches Attest ist uns auf Verlangen vorzulegen

100% wertvoll

Die Brotzeit Ihres Kindes sollte gesund, abwechslungsreich, kindgerecht und ausgeglichen sein.

Tee, Saft und Wasser werden vom Kindergarten angeboten

Bitte verpacken Sie die Brotzeit in einer wiederverwendbaren Box.

Achten Sie hierbei bitte auf eine ausgewogene und gesunde Brotzeit die Ihr Kind essen möchte.

Der Kindergarten mit Vollzeitschutz

- Unsere Aufsichtspflicht beginnt und endet in den Kindergartenräumen
- Bitte informieren Sie uns über die Ankunft Ihres Kindes und geben Sie uns Bescheid, wenn Ihr Kind nicht von Ihnen persönlich abgeholt wird
- Alleine kann Ihr Kind den Kindergarten nicht verlassen,
- Bei Festen und Feiern liegt die Aufsichtspflicht bei Ihnen
- Auf dem Kindergartenweg, während des Aufenthaltes und bei Festen ist Ihr Kind durch die Gemeinde versichert
- Eingetretene Wegeunfälle, die ärztlich versorgt werden müssen, melden Sie bitte sofort bei der Kindergartenleitung

Was Sie sonst noch wissen sollten...

Der Kindergarten steht in der Öffentlichkeit.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Bilder Ihres Kindes nicht in der Presse oder im Internet veröffentlicht werden sollen.

Bitte beachten Sie die Anschläge an den Türen und Elterntafeln.

Bitte halten Sie die Bring-und Abholzeiten pünktlich ein.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihrem Kind und Ihnen wünschen wir einen guten Kindergartenstart und eine wunderschöne Kindergartenzeit.

Überarbeitung des Konzeptes am 22.05.2023